

 <p>Kupferstichkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Vorbilder für Fabrikanten und Handwerker. Teil 1, Abteilung 2, Blatt 12: Marmorvase aus der Villa Adriana (auch Hadriansvilla), sog. Warwick-Vase</p> <p>Museum: Kupferstichkabinett Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424201 kk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 34.13-1991</p>
--	--

Beschreibung

Vorbilder für Fabrikanten und Handwerker. Erster Theil, Zweite Abtheilung, S. 96f.:
"Blatt 12. Dieses Blatt stellte eine der ausgezeichneten Vasen vor, die aus dem Alterthum auf uns gekommen sind. Sie wurde 1771 in den Trümmern der Villa des Hadrians bei Tivoli gefunden, und kam einige Jahre später in den Besitz des Grafen Warwick, der sie in einem Gartenhause des Parks von Warwick aufgestellt hat. Sie ist von weißem Marmor, an sechs Fuß hoch, und die Ausführung eben so meisterhaft als die Erfindung. Für Fabrikanten, denen dieses Werks bestimmt ist, dürfte es nicht uninteressant seyn, daß der Fabrikant Thomasson, in Manchester, tiefes Gefäß neuerdings in gleicher Größe in patinirtem Erz, die Henkel und Verzierungen aber in vergoldeter Bronze, ausgeführt hat."

Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich und Radierung / Papier (vélin)
Maße:

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1821-1830
	wer	Technische Deputation für Gewerbe
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1821-1830
	wer	Sellier

	wo	
Gezeichnet	wann	1821-1830
	wer	Johann Matthäus von Mauch (1792-1856)
	wo	
Gedruckt	wann	1821-1830
	wer	Prêtre, A.
	wo	